

Pressemitteilung

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Nominiert für den Deutschen Hörspielpreis: „Es wird schon nicht so schlimm!“

Das Hörspiel „Es wird schon nicht so schlimm!“, eine Produktion des Rundfunks Berlin Brandenburg (RBB), ist für den Deutschen Hörspielpreis 2020 nominiert.

Das Hörspiel von Christine Nagel basiert auf der Bühnenfassung des Textes, die von Carsten Ramm im September 2017 an der Badischen Landesbühne inszeniert wurde.

„Es wird schon nicht so schlimm!“ ist eine Filmerzählung von Hans Schweikart, nach der 1947 der Film „Ehe im Schatten“ entstand. Vorlage ist das Schicksal von Meta und Joachim Gottschalk, die sich im November 1941 das Leben nahmen, weil die Nationalsozialisten den erfolgreichen Schauspieler Joachim Gottschalk zur Trennung von seiner jüdischen Frau zwingen wollten.

Die Erzählung galt lange als verschollen, bevor sie von BLB-Intendant Carsten Ramm wiederentdeckt, veröffentlicht und für die Bühne bearbeitet wurde.

Auf der Homepage der ARD-Hörspieltage (www.swr.de/swr2/hoerspiel/ard-hoerspieltage/index.html) kann auch das Publikum über den Hörspielpreis abstimmen.